



La Selle

Reitgefühl nach Maß

*Messanleitung
Der richtige Sitz des Sattels*

Messen leicht gemacht

La Selle Sättel können auf jedes Pferd angepasst werden. Wichtig dafür ist das genaue Aufmaß des Pferderückens ① bis ③ und der Längslinie der Wirbelsäule ④.

Der Messdraht:

Zum Messen eignet sich der LaSelle Ledermessdraht aber auch ein gut formbarer Draht (empfohlen: Bindedraht Ø 2,0 mm, ca. 50 cm lang). Der Draht muss so anliegen, dass sich zwischen Draht und Pferderücken keine Hohlstellen bilden.

Das Quermaß: ①②③ (siehe Grafik Pferd rechts)

Der Draht wird an drei Stellen quer über die Wirbelsäule des Pferdes gelegt.

Der erste Messpunkt ① liegt zwei Finger breit hinter dem Schulterblatt.

Der dritte Messpunkt ③ liegt am Ende der Brustwirbelsäule, an der letzten Rippe.

Der mittlere Messpunkt ② liegt dazwischen am Schwerpunkt des Reiters, wo der Sattel den tiefsten Punkt aufweisen soll.

Nach dem Messen wird der Draht auf dieses Erfassungsblatt gelegt und die Drahtform an der Innenseite mit einem dünnen Stift deutlich abgezeichnet.

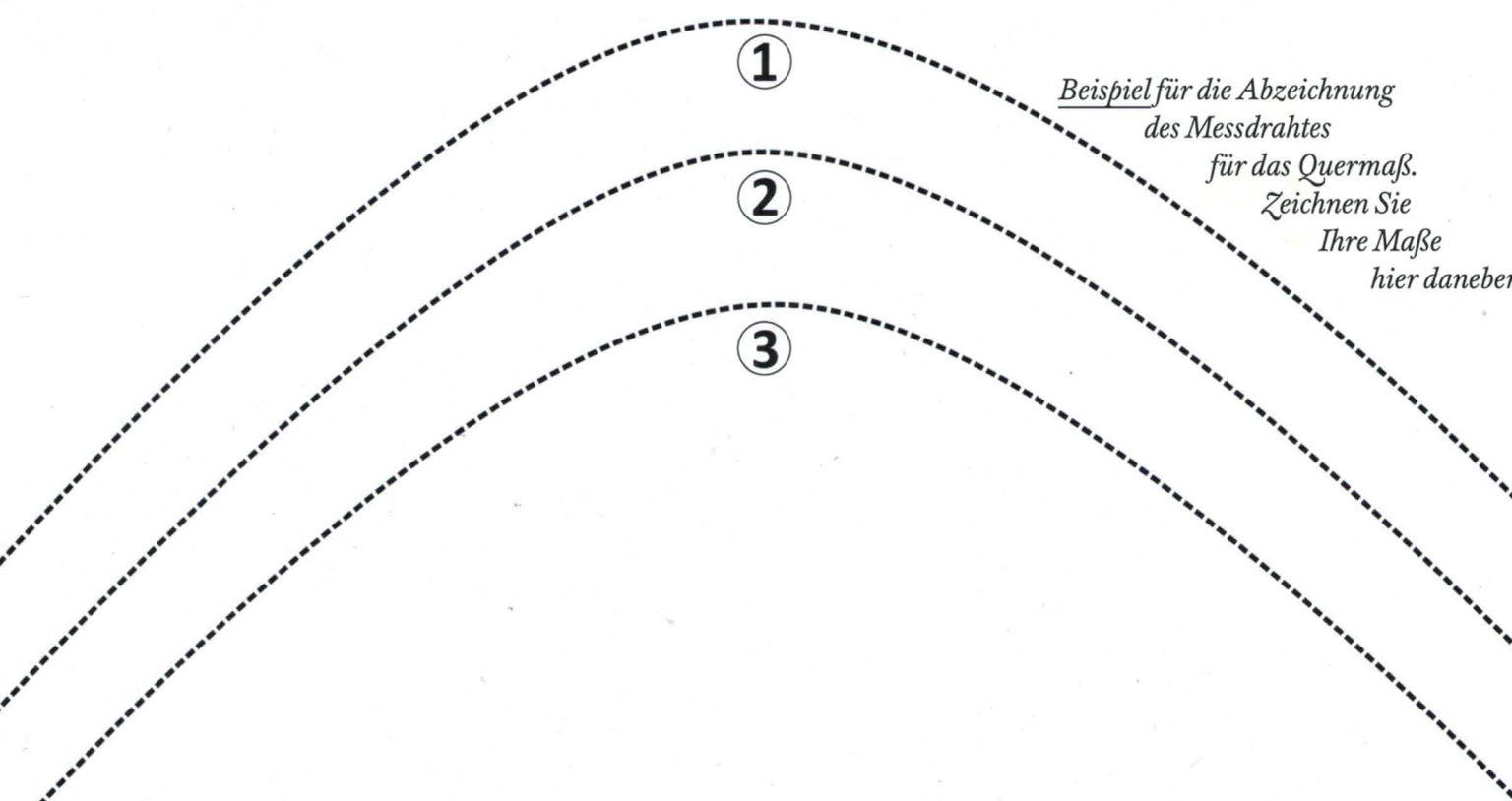
Das Längsmaß: ④ (siehe Grafik mitte)

Der Draht wird längs auf die Wirbelsäule gelegt, sodass er an beiden Seiten über die drei markierten Stellen des Quermaßes hinausragt.

Die Drahtform (X) wird ebenfalls auf das Blatt übertragen. Anschließend bitte in der Zeichnung die Stellen markieren, in der das Längsmaß die drei Stellen des Quermaßes gekreuzt hat.

④
vorn

Beispiel für die Abzeichnung eines Rückenschwungmaßes.
Zeichnen Sie Ihr Maß hier daneben ein.



*Beispiel für die Abzeichnung
des Messdrahtes
für das Quermaß.
Zeichnen Sie
Ihre Maße
hier daneben*

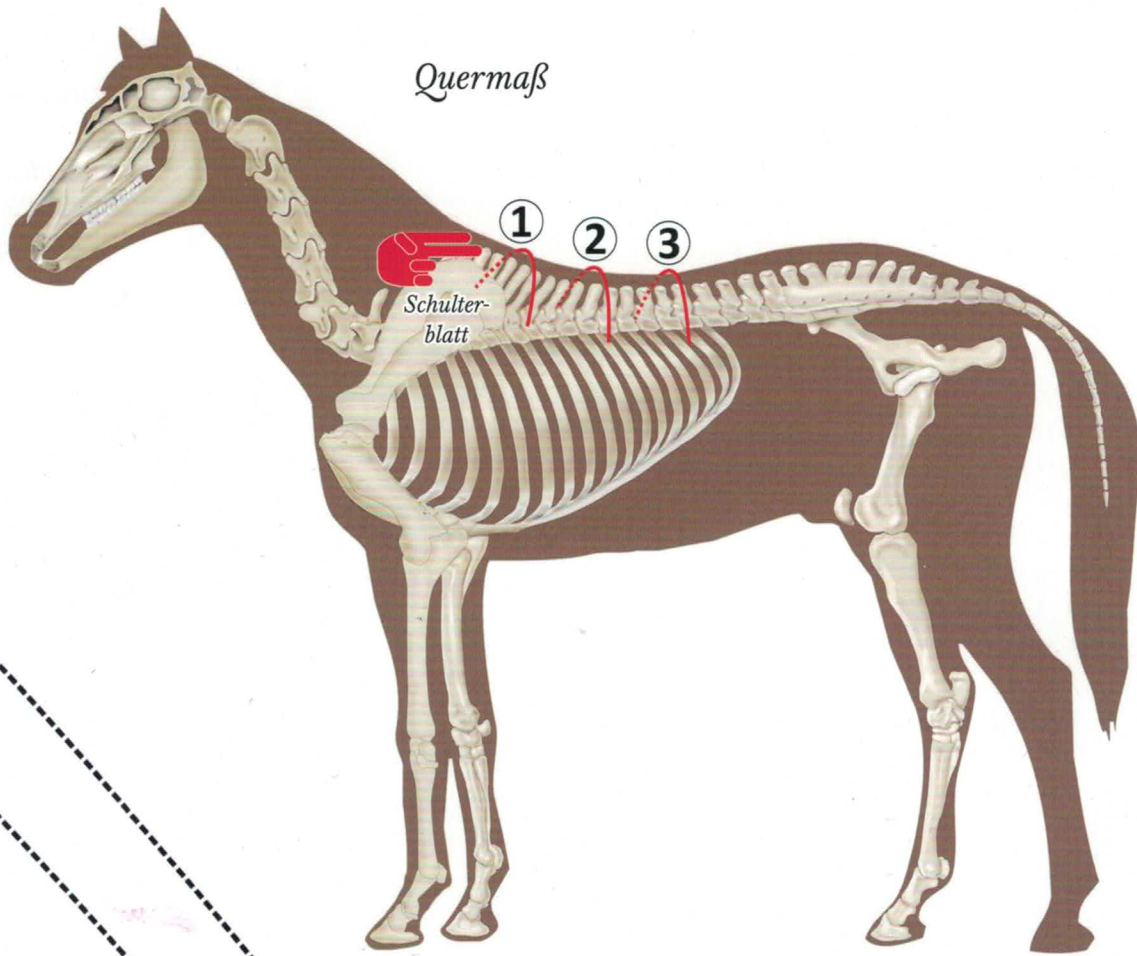


Bitte Ihre Abzeichnung hier einfügen

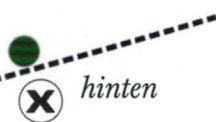
Schwerpunkt des Reiters



Quermaß



Diese Linien sind nur Beispiele.
Das individuell abgenommene Maß
des Pferderückens kann davon abweichen.
Bitte Ihren Drahtabdruck jeweils
hier einzeichnen (3x).



Für die weitere Vorgehensweise bitte die
Rückseite beachten.

Nur bei einem richtig sitzenden Sattel kann sich ein Pferd optimal bewegen und gute Leistungen zeigen. Sitzt der Sattel falsch, ist das Pferd in seiner Bewegungsfreiheit eingeschränkt und es kann zu schmerzhaften Druckstellen führen.

Zur Überprüfung der Sattellage wird der Sattel leicht auf den Widerrist gelegt und bis knapp hinter das Schulterblatt geführt. Wenn der Reiter einige Runden geritten ist, sollte der Sattel wie auf der Grafik unten liegen. Stimmen **Widerristfreiheit 1**, **Sattelschwerpunkt 2**, **Wirbelsäulenfreiheit 3** und **Sattelgurtlage 4 + 5** nicht mit diesem Beispiel überein, sollte der Sattel angepasst werden. Die für eine Bewertung erforderlichen Angaben werden mit diesem Maßblatt erfasst.

Widerristfreiheit **1**

Das Kopfeisen des Sattels liegt hinter dem Schulterblatt, zwischen Wirbelsäule und Sattel passen zwei Finger übereinander.

Sattelschwerpunkt **2**

Sattelkopf und Vorstoß des Satteldes liegen auf einer waagerechten Linie, der tiefste Punkt des Sattels befindet sich in der Sitzmitte.

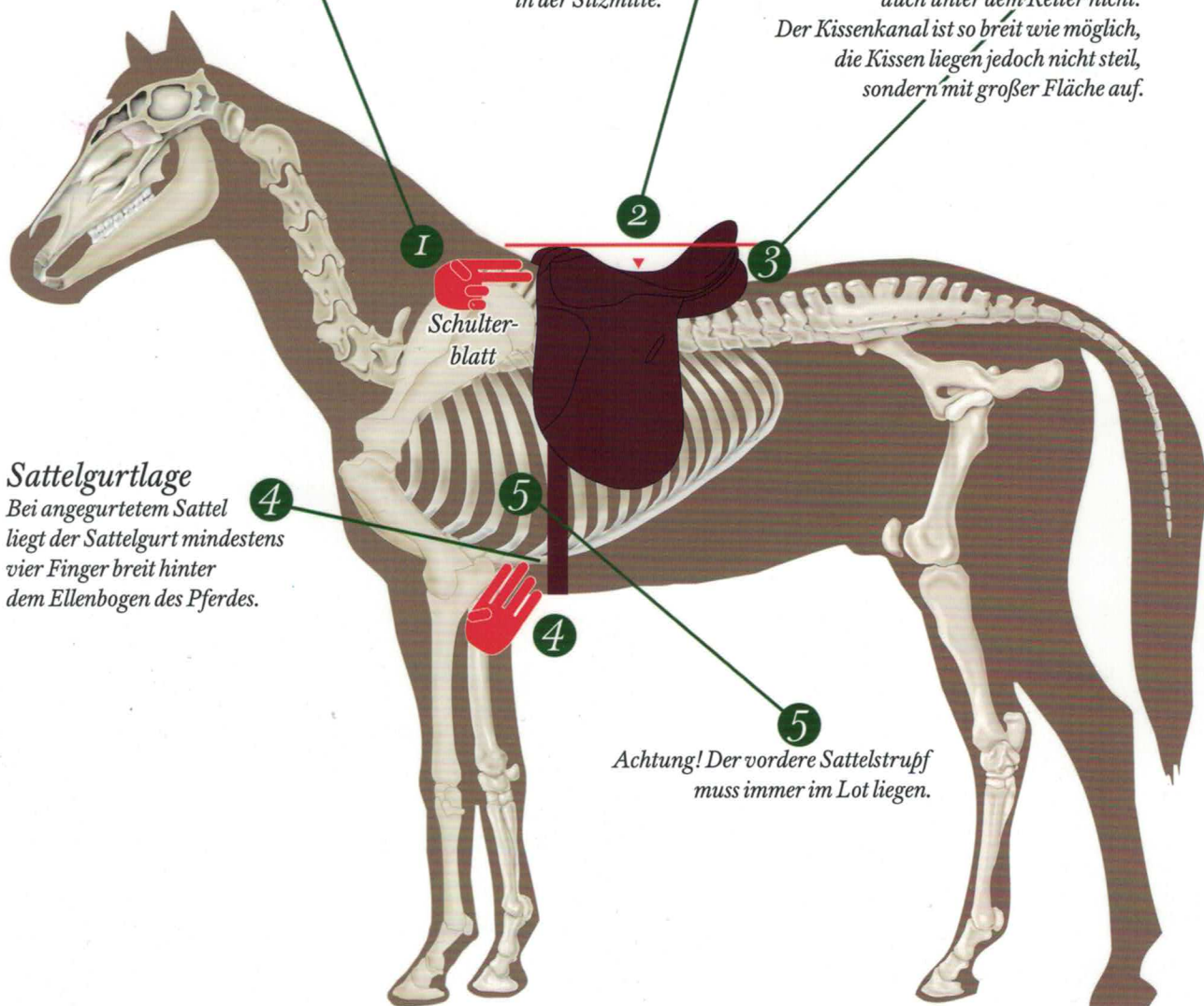
Wirbelsäulenfreiheit **3**

Der Sattel drückt nicht auf die Wirbelsäule, das Oberleder berührt den Pferderücken auch unter dem Reiter nicht. Der Kissenkanal ist so breit wie möglich, die Kissen liegen jedoch nicht steil, sondern mit großer Fläche auf.

Sattelgurtlage **4**

Bei angegurtem Sattel liegt der Sattelgurt mindestens vier Finger breit hinter dem Ellenbogen des Pferdes.

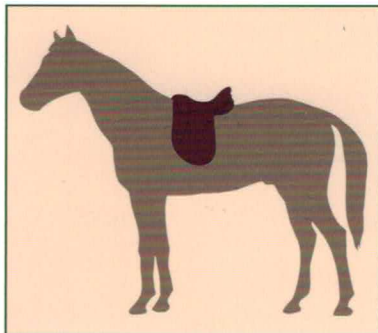
5
Achtung! Der vordere Sattelstruuf muss immer im Lot liegen.



In wenigen Schritten zur optimalen Passform

Sind die Maße korrekt in das umseitige Messblatt eingezeichnet?

Schicken Sie uns diesen ausgefüllten Bogen per Mail oder per Post, sodass wir für Ihr Pferd einen passenden Probesattel aussuchen können! Diesen Sattel können Sie fünf Tage kostenlos ausgiebig testen und so das besondere Reitgefühl erfahren und Anpassungen für Ihren individuellen Sattel planen.



Für die Passformkontrolle des Probesattels benötigen wir aussagekräftige Fotos, die Sie für uns aus verschiedenen Positionen jeweils mit und ohne Reiter anfertigen. Dafür stellt La Selle eine ausführliche Fotoanleitung zur Verfügung, die Sie sich auf unserer Website gratis herunterladen können.

Wenn uns die Fotos zusammen mit dem Probesattel wieder vorliegen, besprechen wir mit Ihnen die Produktion Ihres eigenen Sattels, der für Sie in unserer Sattlerei gefertigt wird.

Bitte schicken Sie anschließend diesen ausgefüllten Bogen zusammen mit Ihren Fotos und dem Probesattel direkt an:

Adresse: La Selle Sattelmanufaktur oHG,
Alter Rossendorfer Weg 3, D - 01328 Dresden
oder per Mail: vertrieb@la-selle.com

Angaben zum Sattel:

Sattelbezeichnung

Sattelnummer

Angaben zum Pferd

Name des Pferdes

Rasse des Pferdes

Vertriebspartner:

Anschrift des Besitzers:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Telefax

Email

Datum

Bemerkungen